

VIII.

**Kunstwissenschaft und Kulturphilosophie
mit gemeinsamen Grundbegriffen.**

Von

August Schmarsow.

II.

Wenn »schon das Altertum erkannt hat, die eine Kunst gebe die Dinge, wie sie sind, die andre, wie sie zu sein scheinen,« so kommt es für uns vor allem darauf an, auszusprechen, daß damit nur die beiden darstellenden Künste gemeint sein können, die auch das Altertum schon als grundsätzlich verschiedene und zu voller Selbständigkeit ausgebildete Einzelkünste besaß: die Plastik und die Malerei. Es ist aber auch ferner wohl eine allgemein anerkannte Tatsache, mit der wir rechnen dürfen, daß die Plastik für das klassische Altertum die eigentlich maßgebende Kunst gewesen, von der alle weiteren Verzweigungen des künstlerischen Schaffens bestimmt und durchdrungen wurden. Und zwar ist es gerade ihr Charakter als Körperbildnerin, der auch für die Architektur wie für die Malerei maßgebend war. Das spricht sich für den Tempelbau mit seinen vollrund aufgerichteten Säulen sogar heute noch in der kurzsichtigen Meinung aus, das plastische Wesen herrsche hier so vollständig und ausschließlich, daß von Raumgestaltung eigentlich gar keine Rede sein könne. So urteilt selbst ein Ästhetiker wie Theodor Lipps und verkennt damit seltsamerweise, daß doch die Cella jedenfalls als Innenraum dasteht, und daß auch ein offener, um diesen Kern des Ganzen etwa ringsherum laufender Säulengang doch ebenfalls ein Raumgebilde darstellt, dessen Gangbreite, zwischen Wand und Ptereros, auf jeder Seite eine eigene Raumschicht bleibt und dessen besondere Aufgabe wir nur als allseitige Vermittlungszone, sei es auch zunächst für den andringenden Blick allein, auffassen können, aber kraft ihrer Schalträume zwischen den Säulenstämmen auch tatsächlich als solche hinnehmen müssen. Die Rolle freilich, die der plastisch durchorganisierte, zu starker Selbständigkeit gesteigerte Einzelkörper der Säulen, auch unter dem Joch des gemeinsamen Gebälks — zwischen Fußboden und Dach —, zu spielen hat, berechtigt vollauf, von Vorherrschaft statuarischer Denk-